

Theaterspiel zeigt „Alkohölle“: Der Teufel kommt aus der Flasche – Stimberg Zeitung

Theaterspiel zeigt „Alkohölle“ Der Teufel kommt aus der Flasche

OER-ERKENSCHWICK Die evangelische Gemeinde hat erneut in Kooperation mit der Suchtberatung und dem Blauen Kreuz einen Theatervormittag vor allem für die Konfirmanden mit dem „Theaterspiel“ aus Witten organisiert.



Die 19-jährige Lena (gespielt von Fritz Eichhorn) verfällt zunehmend den Worten von Al Alkohol (gespielt von Tobias Vorberg). Foto: Regine Klein

Gespentisch still ist es im großen Saal des evangelischen Gemeindezentrums. 80 Konfirmanden blicken gebannt auf die Bühne. Was als vermeintlich harmloser Partyspaß beginnt, wird bald zum tödlichen Ernst. Und über allem der entscheidende Satz: „Entscheide dich für das Leben.“

Auf der Bühne geht es um ein ernstes und wichtiges Thema: die „Alkohölle“. „Wir wissen, dass einige der Jugendlichen bereits Kontakt mit Alkohol haben. Wir möchten warnen und informieren, bevor es zu spät ist“, erklärt Jugendreferent Timo Henkel.

Zum Inhalt: Im Mittelpunkt steht die 19-jährige Lena, die eigentlich nur Spaß haben will – und des Öfteren auch mal ganz schön tief ins Glas blickt.

Das Stück sensibilisiert für verschiedene Arten des Alkoholkonsums: zum Party machen, um Hemmungen zu verlieren, um zu vergessen. Und klärt über den schmalen Grad der Suchtmechanismen auf.

„Das Stück hat deutlich gezeigt, wie gefährlich Alkohol eigentlich ist“, erzählt Nora (13) noch beeindruckt von dem Stück. Und Sarah (13) fügt hinzu: „Und wie schwer es sein kann wieder davon loszukommen.“ Emely (13) meint: „Es war erschreckend zu sehen, wie der Alkohol eine ganze Familie zerstören kann.“

AUTOR



Regine Klein
Redaktion OE

» alle Artikel von Regine Klein

ZUM ARTIKEL

Erstellt: 26. Januar 2015, 14:24 Uhr

Aktualisiert: 26. Januar 2015, 14:28 Uhr

Orte: Oer-Erkenschwick

THEMEN

Jugend in Oer-Erkenschwick, Theater in Oer-Erkenschwick